

28.03.2009



KVJS
Kommunalverband für
Jugend und Soziales
Baden-Württemberg

Landespsychiatrietag 2009

**Ich bin krank –
holt mich da raus!**

**Betriebliches
Eingliederungsmanagement (BEM)**

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)



KVJS
Kommunalverband für
Jugend und Soziales
Baden-Württemberg

Rechtsgrundlage: § 84 Abs. 2 SGB IX

Voraussetzungen:

- § Arbeitsunfähigkeit
 - Langzeiterkrankung
 - häufige Kurzerkrankungen
- § länger als 6 Wochen
- § innerhalb eines Jahres

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)



KVJS
Kommunalverband für
Jugend und Soziales
Baden-Württemberg

Hauptbeteiligte:

- § Arbeitgeber
- § betroffene Person \perp nur mit deren Zustimmung

Weitere Beteiligte:

- § Betriebs-/Personalrat/Mitarbeitervertretung
- § Schwerbehindertenvertretung
- § Betriebsarzt

bei schwerbehinderten Menschen außerdem:

- § Integrationsamt

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)



KVJS
Kommunalverband für
Jugend und Soziales
Baden-Württemberg

Bitte beachten Sie:

- ⌘ BEM gilt für alle Beschäftigten
(nicht nur für schwerbehinderte Menschen!)

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)



KVJS
Kommunalverband für
Jugend und Soziales
Baden-Württemberg

Ziel:

- § Überwindung der Arbeitsunfähigkeit
- § Vorbeugung erneuter Arbeitsunfähigkeit
- § dadurch \pm Erhaltung des Arbeitsplatzes

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)



KVJS
Kommunalverband für
Jugend und Soziales
Baden-Württemberg

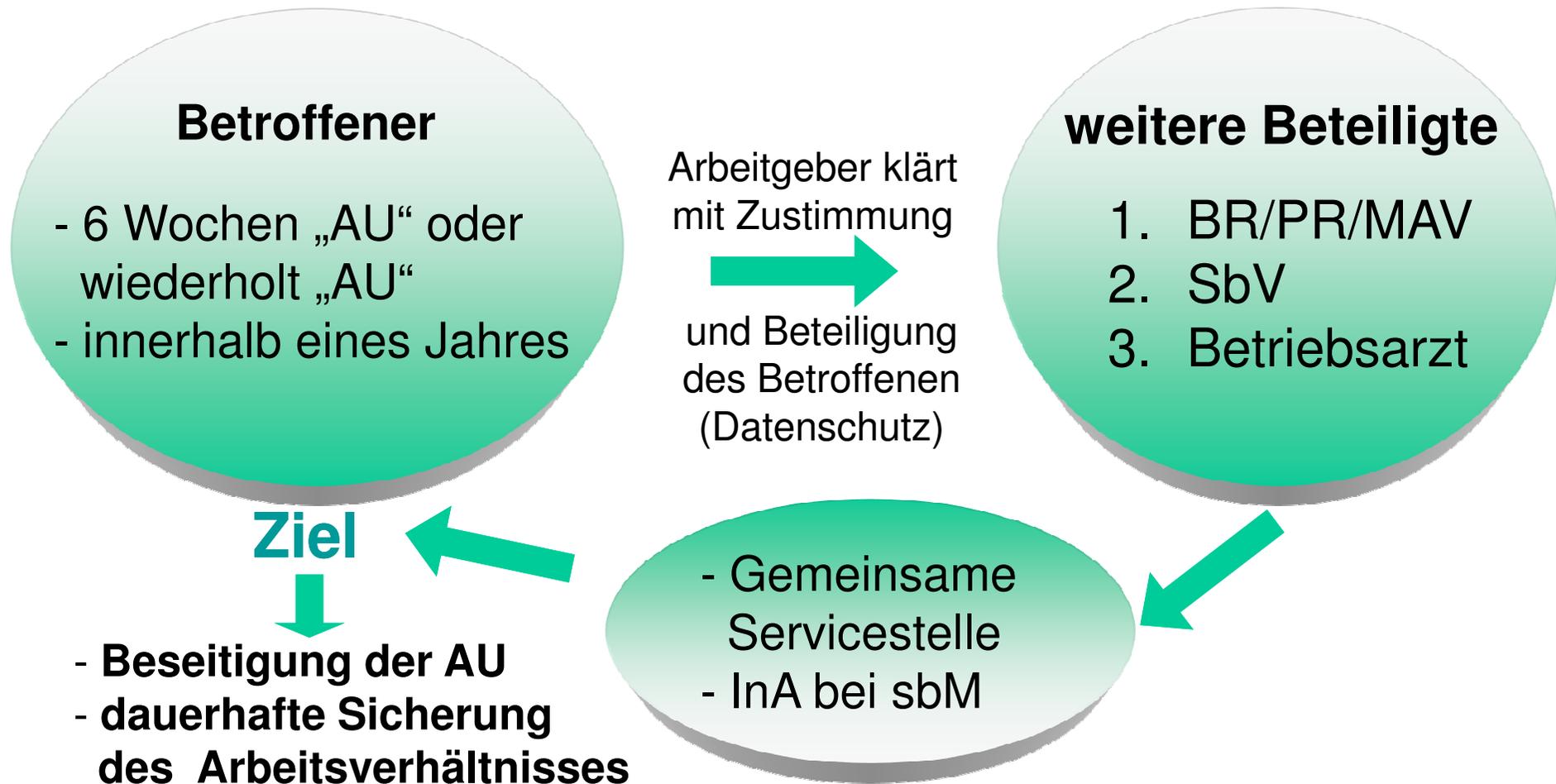
Wie wird das Ziel erreicht?

- § durch **alle** Maßnahmen
- § Mitarbeiter mit **gesundheitlichen Problemen** oder **Behinderung**
- § **dauerhaft**
- § an einem **geeigneten** Arbeitsplatz einzusetzen

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)



KVJS
Kommunalverband für
Jugend und Soziales
Baden-Württemberg



Kritische Fragen ???



KVJS
Kommunalverband für
Jugend und Soziales
Baden-Württemberg

- § Welchen Nutzen bringt BEM und welche Risiken bestehen?
- § Wie geht man mit Widerständen bei der Einführung von BEM oder im konkreten Einzelfall um?
- § Datenschutz – welche Informationen werden tatsächlich gebraucht?
- § Was kennzeichnet gute BEM-Betriebe und kann BEM Baustein der Unternehmenskultur sein?
- § Inwieweit können Organisationsprozesse durch BEM positiv verändert werden?